



Lehmputz SanReMo

Grund- und Deckputz für alle Untergünde und mitteldicke Aufträge

Vorteile

- ✔ einlagig auf allen Untergründen (von schwach saugend wie Beton bis Holzwohleplatten)
- ✔ Ideal für Sanierung, Renovierung, Modernisierung
- ✔ Als Grund- und Deckputz geeignet
- ✔ Auch dünn- und dicklagig möglich
- ✔ deutlich erhöhte Feuchtigkeitsaufnahmefähigkeit durch porösen Bimsanteil (ideal für Wandheiz- und Kühlsysteme)

Beschreibung

Ein- oder mehrlagiger Grund- und Deckputz im Innenbereich, besonders geeignet für die wechselnden Untergründe bei Sanierung, Renovierung und Modernisierung. Lehmputz SanReMo ist Mörtel für mitteldicke Aufträge. Er kann mit 3 mm sehr dünn und mit 10 mm recht dick verarbeitet werden. Auch der mehrlagige Auftrag ist möglich. Der Mörtel toleriert auch unterschiedlich oder nur gering saugende Putzgründe. Dazu tragen der poröse wasserspeichernde Bimsanteil und die feine Miscanthusfaser bei. Auf der Oberfläche ist die Faser nicht sichtbar. Als Grundputz ist Lehmputz SanReMo für alle feinen ClayTec-Lehmdeckputze geeignet, z.B. YOSIMA. Er kann auch einfach mit dem CLAYFIX Lehmanstrichstoff-System gestrichen werden.

Anwendungsbereich

- ✔ Mitteldicker einlagiger Grund- und Deckputz im Innenbereich
- ✔ Besonders geeignet für ausreichend griffige, aber nur schwach saugende Untergründe wie Beton, hochdämmende Mauerziegel, magnesitgebundene Holzwohleplatten (z.B. Heiz- & Kühlsysteme), FoamglasDämmplatten und anderen ausreichend ebenen Flächen aus geeigneten Baustoffen
- ✔ Hand- oder Maschinenputz

Technische Daten

Zusammensetzung / Inhaltsstoffe	Natur-Baulehm, gemischtkörniger gewaschener Sand 0 - 1,0 mm, Naturbims 0 - 1,5 mm. Korngruppe, Überkorngröße nach DIN 0/2, bis 3 mm. Naturfasern.
Abrieb [g]	0,3
Biegezugfestigkeit [N/mm ²]	0,80
Druckfestigkeit [N/mm ²]	2,50
Festigkeitsklasse	S II
Haftfestigkeit [N/mm ²]	0,12
Rohdichteklasse	1,6
Trocknungsschwindmaß [%]	2
μ-Wert	5/10
Wasserdampfsorptionsklasse	WS III

Lieferform

Art.Nr.	Volumen [Inhalt]	Katalog Beschreibung	Maßeinheit	Stk / Pal	Netto kg / Stk
CL05.810	800 kg	Reichweite 91 m ² (mit 6 mm)	ST	1	800
CL10.810	25 kg	Reichweite 2,8 m ² (mit 6 mm)	ST	48	25

Verarbeitung

MÖRTELBEREITUNG: Unter Zugabe von ca. 30 % Wasser (7,0 l pro 25 kg Sack) mit dem Motorquirl oder von Hand. In großen Mengen auch mit allen handelsüblichen Freifall-, Teller- und Trogzwangsmischern. Hinweise zum Putzmaschineneinsatz unter www.claytec.de. Wird der Mörtel nicht umgehend verarbeitet muss aufgrund des Saugvermögens der Zuschläge ggf. erneut Wasser zugegeben werden (nach 30 Minuten ca. 1,5 l). Lässt man den Mörtel vor der Verarbeitung längere Zeit einsumpfen ggf. weiteres Wasser zugeben und nochmals gut durcharbeiten.

PUTZGRUND: Lehmputze haften nur mechanisch. Der Putzgrund muss tragfähig, frostfrei, trocken, sauber, frei von Salzbelastung sein. Schwach saugfähige Untergründe müssen ausreichend rau und griffig sein. Als Grundierung ist bei Bedarf DIE ROTE für grobe Lehmputze (ClayTec 13.435-.430) geeignet.

PUTZAUFTRAG: Der Mörtel wird mit der Kelle aufgezogen oder mit der Putzmaschine angespritzt. Minimale und maximale Auftragsdicke 3 und 10 mm. Auf Beton oder über Kopf grundsätzlich nur 6 mm pro Lage. WAKA Flächen- Heiz- & Kühlsystemen 8 mm. Auf Holzwolleplatten und WAKA Flächen wird Bewehrungsgewebe (ClayTec 35.010) auf den noch nassen Putz aufgelegt und eingearbeitet. Auf homogenen Massivbau-Untergründen ist die Einarbeitung eines Bewehrungsgewebes systemisch nicht notwendig. Lehmputz SanReMo zieht wegen der Saugfähigkeit seiner Zuschlagstoffe schnell an und kann schon nach kurzer Zeit bearbeitet werden. Die Oberflächenstruktur ist abhängig vom Zeitpunkt der Bearbeitung und vom verwendeten Werkzeug. Grundsätzlich ist die Struktur um so feiner, je mehr der Putzmörtel zum Zeitpunkt der Oberflächenbearbeitung angezogen hat. Geriebene Oberflächen werden mit Schwamm-, Kunststoffoder Holzreibebrettern hergestellt. Glatte Oberflächen werden durch die Nachbehandlung mit dem Glätter erreicht

VERARBEITUNGSDAUER: Da kein chemischer Abbindeprozess stattfindet, ist das Material abgedeckt über mehrere Tage verarbeitungsfähig, erneute Wasserzugabe s.o.

Bei Ruhezeiten in Putzmaschinen und Schläuchen muss ggf. das Stocken des Materials berücksichtigt werden. Anders als bei anderen Lehmputzen kann es notwendig werden, die Geräte bei längeren Unterbrechungen zu leeren und zu reinigen.

WEITERBEHANDLUNG: Der Anstrich ist mit der Grundierung DIE WEISSE (ClayTec 13.415-.410) und CLAYFIX Lehm-Anstrichsystem möglich. Lehmputz SanReMo ist ein sehr guter Untergrund für YOSIMA Lehm-Designputz.

ARBEITSPROBEN: Untergrundeignung, Auftragsstärke und Oberflächenwirkung sind in jedem Fall anhand einer ausreichend großen Arbeitsprobe zu überprüfen. Reklamationsansprüche, die nicht aus werkseitigen Mischfehlern resultieren, sind ausgeschlossen.

Weitere Informationen siehe „Arbeitsblatt Lehmputze“.

